



LINKING AGES

KINDHEITSFORSCHER:IN SEIN

AUFRUF ZUR TEILNAHME AN GRUPPENDISKUSSIONEN UND EINZELINTERVIEWS IM PROJEKT „KNOWLAGE“

Sie sind emeritierte/r Kindheitsforscher:in und möchten sich über Ihre Erfahrungen austauschen? Im Projekt „KnowlAge“, das Teil der Emmy-Noether Gruppe „Linking Ages“ und an der Goethe-Universität in Frankfurt/Main angesiedelt ist, suchen wir emeritierte Kindheitsforscher:innen, die an einer ca. 90-minütigen Gruppendiskussion oder an einem Einzelinterview auf Zoom teilnehmen möchten.

Im Projekt geht es um Praktiken der wissenschaftlichen Wissensproduktion im Feld der Kindheits- und Alter(n)sforschung. Dabei stehen Fragen im Fokus wie: Welche Theorien, Themen, Methoden und Personen prägen diese Forschungsfelder? Was muss man wissen und können, um dazuzugehören? Welcher Habitus macht darüber hinaus die feinen Unterschiede in der Kindheitsforschung aus? Und welche Herausforderungen ergeben sich daraus für Forschende an verschiedenen Stellen in der wissenschaftlichen Laufbahn?

Wenn Sie sich dazu mit anderen emeritierten Kindheitsforscher:innen, die mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert waren, austauschen oder Ihre Erfahrungen mit uns teilen wollen, freuen wir uns über Ihre Nachricht!

Bei Interesse an einer Teilnahme und zur Terminfindung schreiben Sie gerne an Anna Wanka: wanka@em.uni-frankfurt.de

Alle Daten werden vertraulich behandelt und pseudonymisiert. Transkripte und Aussagen werden von Ihnen individuell zur Analyse freigegeben.

Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter:
https://www.uni-frankfurt.de/129313223/Anna_Wanka